



## Informationen zur Erhebung von personenbezogenen Daten nach Artikel 13 und 14 DS-GVO

### Betroffene Personen: Teilnehmer\*innen an Maßnahmen der Werk-statt-Schule

- Namen und die Kontaktdaten des Verantwortlichen sowie ggf. seines Vertreters
  - Maik Schwartau, geschäftsführender Vorstand  
Tel.: 05551-978812  
[m.schwartau@werk-statt-schule.de](mailto:m.schwartau@werk-statt-schule.de)
  - Petra Wigger, stellvertretende geschäftsführende Vorständin  
Tel.: 05551-978825  
[p.wigger@werk-statt-schule.de](mailto:p.wigger@werk-statt-schule.de)
- Kontaktdaten des/der Datenschutzbeauftragten
  - Susanne Schuler  
Tel.: 05551-978818  
[s.schuler@werk-statt-schule.de](mailto:s.schuler@werk-statt-schule.de)
- Zwecke, für die die personenbezogenen Daten verarbeitet werden sollen sowie die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung
  - Durchführung der Maßnahme, Erfüllung vertraglicher und gesetzlicher Pflichten
  - Rechtsgrundlagen: Teilnahmevereinbarung, Sozialgesetzbuch, DS-GVO, BDSG-neu, ggf. Einwilligung des Teilnehmenden
- Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten  
Intern: Geschäftsführung, Verwaltung, Fachbereichsleitung, zuständiges Personal in der Maßnahme  
Extern: Alle abrechnungsrelevanten Daten sowie ggf. ein teilnehmerbezogener Kurzbericht zum Ende der Maßnahme werden an den Kostenträger übermittelt. Die Weiterleitung weiterer personenbezogener Daten an den Kostenträger (z. B. gesundheitsbezogene Daten) erfolgt nur mit Einwilligung der Teilnehmenden.
- Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden bzw. die Kriterien für die Festlegung dieser Dauer:  
Handels- und steuerrechtliche Aufbewahrungspflichten (i.d.R. 10 Jahre), Unterlagen mit Sozialdaten werden drei Jahre aufbewahrt.
- Quelle aus der die personenbezogenen Daten stammen:  
Direkterhebung beim Betroffenen; ggf. Übermittlung von personenbezogenen Daten durch den Kostenträger

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist

- gesetzlich vorgeschrieben
- vertraglich vorgeschrieben
- für einen Vertragsabschluss erforderlich ja  nein



Die betroffene Person ist verpflichtet,

die personenbezogenen Daten bereitzustellen ja  nein

Folgen der Nichtbereitstellung:

Die Maßnahme kann nicht durchgeführt werden

Für den Fall, dass der Verantwortliche beabsichtigt die personenbezogenen Daten für einen anderen Zweck weiterzuverarbeiten als den, für den die personenbezogenen Daten erhoben wurden, so wird die betroffene Person vor dieser Weiterverarbeitung über diesen anderen Zweck informiert.

Die betroffene Person hat folgende Rechte:

- Recht auf Auskunft über die betreffenden personenbezogenen Daten
- Recht auf Berichtigung
- Recht auf Löschung oder auf Einschränkung der Verarbeitung
- Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung
- Recht auf Datenübertragbarkeit
- Recht, die Einwilligung zur Verarbeitung der personenbezogenen Daten jederzeit zu widerrufen
- Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde